Befragung der Lernenden

Titel der Befragung:

Befragung: Erschließungsstrategien 2018

Informationstext

Sehr geehrte/r Student/in!

Für ein Forschungsprojekt der Universität Wien in Kooperation mit der Universität Salamanca werden Freiwillige für die Teilnahme an einer **Umfrage** über den **Einsatz von Strategien zur Erschließung unbekannter Wörter im Deutschen** gesucht.

Ziel der Studie ist herauszufinden, welche Strategien zur Erschließung unbekannter Wörter oder Wortgruppen Deutschlernende kennen und anwenden und wie sie diese kennen gelernt haben. Gleichzeitig ist es eine gute Möglichkeit für alle Teilnehmer/innen, über Erschließungsstrategien nachzudenken und neue Strategien kennenzulernen.

Die Teilnahme an der Befragung dauert etwa **20 Minuten**, ist **freiwillig** und kann jederzeit abgebrochen werden. Die Angaben werden **anonym** ausgewertet und die erhobenen Daten ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke im Rahmen dieser Studie verwendet.

Wenn Sie die Befragung versehentlich beenden, können Sie über das gleiche Gerät erneut einsteigen und sie fortsetzen.

Vielen Dank für Ihre Zeit.

Martina Kienberger

Dissertantin der Universität Wien, Lektorin an der Universität Salamanca

Wenn Sie die Information verstanden haben und an der Umfrage teilnehmen möchten, klicken Sie bitte auf den blauen Pfeil in der Ecke rechts unten.

Wenn Sie nicht teilnehmen möchten, schließen Sie bitte das Browserfenster.

Einleitung

Vielen Dank für Ihre Bereitschaft, unser Forschungsprojekt zu unterstützen.

In der ersten Aufgaben sollen Sie Ihre Antwort frei formulieren. Widmen Sie ca. 5-10 Minuten dem Lesen und Beantworten des Textes der ersten Frage.

Anschließend werden Sie gebeten, eine Reihe an Aussagen zu beurteilen.

Bedenken Sie: Uns interessieren die Erschließungsstrategien für unbekannte Wörter im Deutschen, die Sie kennen und anwenden, nicht diejenigen, die Sie denken, anwenden zu sollen. Bitte antworten Sie daher ehrlich, was auf Sie persönlich zutrifft. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten!

A. Erschließungsstrategien für unbekannte deutsche Wörter

Hier sehen Sie ein Beispiel für einen deutschsprachigen Text:

(Weiter unten sehen Sie die zugehörigen Fragen.)

Nach Adelboden zur digitalen Entgiftung

Adelboden Tourismus eröffnet Für diesen «kalten Entzug» stedas erste Digital Detox Camp hen den Gästen Coaches zur der Schweiz. Vier Tage lang Seite, die Teilnehmer auf eine werden die Besucher von Sinnesreise mitnehmen. Pushs und Whatsapp-Nachrichten abgeschirmt. Anstatt 10. September ist erst ein Ex-Surfen im Internet stehen Yoga und Entspannungsübungen auf dem Programm. Selfie-

sticks haben dabei nichts verloren, dafür werden in der Berghütte Freelax in Tronegg Bleistifte

BERN. Flugmodus für die Seele: wieder lernen, offline zu sein.

Doch das Camp vom 7. bis periment. Deshalb sucht Adelboden Tourismus derzeit nach fünf Freiwilligen, die sich dieser Challenge stellen. MIW



len in erster Linie Yoga statt Whatsapp in den Bergen. DIGITALDETOX

Quelle: Schweizer Zeitung "20 Minuten" (Regionalausgabe Bern, S. 5), 2. August 2017

Wahrscheinlich kommen darin Wörter oder Wortgruppen vor, die Sie noch nicht kennen. Trotzdem können Sie bestimmt einige dieser neuen Wörter verstehen, entweder sofort oder nach einiger Überlegung.

Lesen Sie den Text und überlegen Sie, wie Sie vorgehen, um die Bedeutung oder Funktion unbekannter Wörter zu erkennen. Sie können dabei auch an andere Situationen denken, in denen Sie neuem Wortschatz begegnet sind.

- Welche Strategien oder Techniken wenden Sie an, um unbekannte Wörter zu erschließen?
- Welche Eigenschaften der Wörter, Sätze oder Texte sind dabei für Sie hilfreich?

Bitte schreiben Sie alle Ideen, die Ihnen dazu einfallen, in das Textfeld:

Setzen Sie die Befragung nach spätestens 10 Minuten fort.

Im Folgenden sind verschiedene Strategien zur Erschließung unbekannter Wörter aufgelistet.

Bitte lesen Sie die Aussagen sorgfältig und bewerten Sie sie nach folgender Skala:

- (1) Trifft nie oder fast nie auf mich zu / Das mache ich nie oder fast nie
- (2) Trifft gewöhnlich nicht auf mich zu / Das mache ich für gewöhnlich nicht (= in weniger als der Hälfte der Fälle)
- (3) Trifft manchmal auf mich zu / Das mache ich manchmal (= ca. in der Hälfte der Fälle)
- (4) Trifft meistens auf mich zu / Das mache ich häufig (= in mehr als der Hälfte der Fälle)
- (5) Trifft immer oder fast immer auf mich zu / Das mache ich immer oder fast immer
- 1 Ich erschließe die Bedeutung oder Funktion unbekannter deutscher Wörter mit Hilfe meiner Muttersprache.
- 2 Ich erschließe unbekannte Wörter mit Hilfe anderer Sprachen.
- 3 Ich nutze mein Wissen über das Deutsche, z.B. andere bekannte Wörter, Wortarten oder Kompositabildung.
- Ich nutze Informationen aus dem Kontext, z.B. die Position eines Wortes im Satz oder die Gestaltung des Textes.
- 5 Ich bitte meinen Lehrer/meine Lehrerin um Hilfe.
- 6 Ich bitte die anderen Kursteilnehmer/innen um Hilfe.
- 7 Ich konsultiere ein Wörterbuch oder eine andere Quelle (Printversion oder digital).

Im Folgenden werden detaillierte Strategien zur Erschließung unbekannter Wörter ohne Hilfe von Wörterbüchern oder anderen Personen aufgelistet. Einige davon kann man für Einzelwörter ohne Kontext anwenden (z.B. Wörter auf einer Vokabelliste), andere nur für Wörter in Texten.

Bitte lesen Sie die Aussagen und bewerten Sie sie nach der Skala.

1 Ich vergleiche unbekannte deutsche Wörter mit gleich oder ähnlich geschriebenen Wörtern in meiner Muttersprache.

2 Ich vergleiche unbekannte deutsche Wörter mit gleich oder ähnlich geschriebenen Wörtern in Englisch.

z.B. dt. Licht - engl. light (span. luz).

3 Ich vergleiche unbekannte deutsche Wörter mit gleich oder ähnlich geschriebenen Wörtern in einer anderen Sprache.

Bitte geben Sie die Sprache(n) an, die Sie verwenden:

4

Ich spreche mir unbekannte deutsche Wörter leise vor oder stelle mir ihren Klang vor, um gleich oder ähnlich klingende Wörter in meiner Muttersprache oder einer anderen Sprache zu finden. z.B. dt. *Haus* - engl. *house* (span. *casa*).

5
Ich nutze mein Wissen über Lautentsprechungen zwischen Deutsch und anderen (germanischen)
Sprachen und/oder über die historische Entwicklung der deutschen Sprache.
z.B. engl. d - dt. t: garden – Garten (jardín), day - Tag (día), p – f: hope – hoffen (esperar), sheep Schaf (oveja), ship - Schiff (barco)

6 Ich nutze mein Wissen über die Wortbildungsregeln des Deutschen (z.B. Komposita, typische Endungen für bestimmte Wortarten).

z.B. *fahren* = Verb (Tätigkeit), *der Fahrer* = Person, die fährt (allgemein/männlich), *die Fahrerin* = Person, die fährt (weiblich), *der Autofahrer* = Auto + Fahrer = Fahrer eines Autos.

7 Ich nutze mein Wissen über die Teilbedeutung zusammengesetzter Wörter, z.B. Stamm, Prä- und Suffixe oder Teile von Komposita, um die Gesamtbedeutung zu erschließen. z.B. *Mopedfahrer* -> erstes Teilwort ist ein Fahrzeug, *ungenau* -> Präfix *un-* bedeutet oft "Gegenteil", *genau* -> *ungenau*.

8 Ich nutze mein Wissen über Bestandteile von Wörtern, die grammatische Funktionen anzeigen, z.B. Plural- oder Kasusmarkierungen für Substantive, typische Endungen von Verben in verschiedenen Zeitformen/Tempora.

z.B. *gefahren, gelernt ->* Partizipien (Wortart: Verb); *schöner, reicher ->* Steigerungsform Komparativ (Wortart Adjektiv).

9

Ich nutze mein Wissen über orthografische Regeln des Deutschen, z.B. Großschreibung der Substantive, Bindestriche in zusammengesetzten Wörtern, Punkt oder Komma als Strukturierungshilfen.

28

Wenn ich denke, dass ich ein unbekanntes Wort aufgrund seiner Form oder seines Klanges verstehen kann, kontrolliere ich meine Vermutung, indem ich den näheren Kontext (d. h. den Satz oder Teilsatz) miteinbeziehe.

10

Ich nutze mein Wissen über die Satzstellung im Deutschen, z.B. Personalform des Verbes an zweiter Position im Satz, Verbal/Satzklammer etc., um etwas über unbekannte Wörter herauszufinden.

11

Ich analysiere den grammatikalischen Aufbau des (Teil-)Satzes, um Verbindungen zwischen bekannten und unbekannten Wörtern zu finden.

12

Ich analysiere die semantischen Beziehungen zwischen bekannten und unbekannten Wörtern.

13

Ich beachte systematische lexikalische Beziehungen wie Synonyme, Antonyme, Reihungen, Überund Unterbegriffe.

29

Wenn ich denke, dass ich ein unbekanntes Wort in einem (Teil-)Satz verstehen kann, kontrolliere ich meine Vermutung, indem ich den weiteren Kontext (d.h. vorherige und folgende Sätze, Absatz, Gesamttext) miteinbeziehe.

14

Ich beachte die Verwendung von Konnektoren und anderen Mitteln der Textverbindung wie Pronomen, Adverbien etc.

z.B. weil, auch, diese

15

Ich nutze Erklärungshilfen im Text wie Paraphrasen, Definitionen, Erklärungen, Beispiele etc., die das unbekannte Wort umschreiben oder erklären.

16

Ich nutze logische Zusammenhänge im Text, z.B. Ursache – Wirkung oder vorher – nachher.

17

Ich nutze mein Wissen über die Textsorte.

18

Ich nutze mein Wissen über das im Text behandelte Thema.

19

Ich nutze kulturspezifisches und landeskundliches Wissen, z.B. Namen berühmter Persönlichkeiten, geographische oder politische Informationen.

20

Ich nutze meinen gesunden Menschenverstand und mein allgemeines Weltwissen.

21

Ich achte auf die visuelle Textgestalt, z.B. Anordnung der Elemente, Schriftart und –größe, Hervorhebungen.

22

Ich nutze Bilder, Grafiken, Diagramme, audiovisuelle Elemente (auf Websites), etc.

23

Ich achte auf Zahlen oder andere Zeichen, die ich verstehe.

24

Ich nutze mein Wissen über die Kommunikationssituation oder den Kontext der Veröffentlichung, z.B. Ort, Zeit, Situation, wo ich einen Text gefunden habe.

25

Ich nutze Hyperlinks beim Erschließen von unbekannten Wörtern in Texten im Internet.

30

Wenn es mir nicht gelingt, ein unbekanntes Wort in einem Text zu erschließen, lese ich zunächst weiter und versuche es später noch einmal.

31

Wenn es mir nicht sofort gelingt, eine sinnvolle Wortbedeutung zu erschließen, überlege ich, welche weiteren Strategien ich anwenden kann.

26

Ich nutze verschiedene Strategien, um die Erschließung unbekannter Wörter abzusichern.

27

Je nach Situation, z.B. Textsorte oder Schwierigkeitsgrad der Texte, wende ich unterschiedliche Strategien zur Erschließung unbekannter Wörter an.

B. Erwerb von Erschließungsstrategien

Im vorherigen Teil der Befragung wurden Sie über verschiedene **Strategien zur Erschließung von unbekannten Wörtern** befragt. Jetzt geht es darum, wo bzw. in welchen Situationen und wie Sie diese Strategien **erworben** haben.

1

In welchem oder welchen der folgenden Kontexte haben Sie Erschließungsstrategien erworben? Bitte markieren Sie die zutreffende(n) Antwort(en).

- 1- Im Sprach- und Literaturunterricht (muttersprachlicher Unterricht) in der Schule
- 2- Im Englischunterricht in der Schule
- 3- In anderem Sprachunterricht in der Schule
- 4- In früheren Deutschkursen an der Universität
- 5- In anderen Lehrveranstaltungen im Rahmen meines Studiums
- 6- In Sprachkursen in Sprachschulen
- 7- In meinem aktuellen Deutschkurs
- 8- In der Familie, im Freundeskreis oder durch Kommilitonen/innen
- 9- Allein, ohne Hilfe anderer Personen
- 10- Andere:
- 11- Ich weiß eigentlich nicht, wie ich diese Strategien erworben habe.

2

Wie haben Sie Erschließungsstrategien erworben? Bitte markieren Sie die zutreffende(n) Antwort(en).

Filter: Frage(n) + Antwortoptionen werden je nach zuvor gewählten Situationen angezeigt

2a

- Im Sprach- und Literaturunterricht (muttersprachlicher Unterricht) in der Schule
- Im Englischunterricht in der Schule
- In anderem Sprachunterricht in der Schule
- In früheren Deutschkursen an der Universität
- In anderen Lehrveranstaltungen im Rahmen meines Studiums
- In Sprachkursen in Sprachschulen
- In meinem aktuellen Deutschkurs

-> folgende Items:

- (1) Erschließungsstrategien wurden im Unterricht vorgestellt (und erklärt).
- (2) Die Lehrperson hat Tipps für das selbständige Aneignen von Erschließungsstrategien gegeben, z.B. über Internetseiten, Bücher oder andere Materialien, in denen Lernstrategien erklärt werden.
- (3) Erschließungsstrategien wurden anhand von praktischen Beispielen, beim Ausführen bestimmter Aufgaben, z.B. Lesen eines schwierigen Textes, erklärt und geübt.
- (4) Verschiedene Erschließungsstrategien wurden ausprobiert und miteinander verglichen.
- (5) Reflexionen über Einsatz von Erschließungsstrategien wurden durchgeführt, z.B. Überlegungen, welche Strategie in einer bestimmten Situation und/oder für eine bestimmte Person geeignet ist.
- (6) Im Laufe des Unterrichts habe ich verschiedene Erschließungsstrategien unbewusst gelernt, z.B. beim Lesen von schwierigen Texten ohne Erklärung oder Hinweis des Lehrers.
- (7) Anderes:

2b

- In der Familie, im Freundeskreis oder durch Kommilitonen/innen
- (1) Ich habe Erschließungsstrategien in meiner Familie kennen gelernt.
- (2) Ich habe Erschließungsstrategien durch den Austausch mit Freunden und Bekannten kennen gelernt.
- (3) Ich habe Erschließungsstrategien durch den Austausch mit Kommilitonen/innen kennen gelernt.
- (4) Ich habe Erschließungsstrategien durch Beobachtung von erfolgreichen Kommilitonen/innen kennen gelernt.
- (5) Anderes:

2c

- Allein, ohne Hilfe anderer Personen
- (1) Ich habe Erschließungsstrategien beim Lernen und Anwenden von Sprachen, z.B. beim Lesen schwieriger Texte, selbständig entwickelt.
- (2) Ich habe verschiedene Dinge ausprobiert und herausgefunden, was für mich am besten funktioniert.
- (3) Ich habe Erschließungsstrategien mit Hilfe von Internetseiten oder –blogs gelernt.
- (4) Ich habe Erschließungsstrategien mit Hilfe von Büchern gelernt.
- (5) Ich habe Erschließungsstrategien mit Hilfe anderer Materialien gelernt. (Optional: Welche?)

3

Haben Sie durch diese Befragung neue Erschließungsstrategien im Deutschen kennen gelernt?

- (1) Ja.
- (2) Nein.
- (3) Ich bin nicht sicher.

4

Würden Sie eine dieser neuen Strategien anwenden?

- (1) Ja.
- (2) Nein.
- (3) Ich bin nicht sicher.

C. Bedeutung von Erschließungsstrategien

Im nächsten Teil der Befragung geht es um Ihre Einstellung zu Erschließungsstrategien und deren Bedeutung für Sie.

Bitte lesen Sie die Aussagen und bewerten Sie sie nach der Skala.

- ((1) Trifft nicht für mich zu
- (2) Trifft eher nicht für mich zu
- (3) Trifft teilweise für mich zu
- (4) Trifft eher für mich zu
- (5) Trifft voll für mich zu)

(Zufallsordnung)

1

Ich denke, dass ich Erschließungsstrategien im Deutschen erfolgreich einsetze.

2

Strategien zur Erschließung unbekannter Wörter sind ein wichtiges Thema in meinem Deutschunterricht.

3

Ich nutze Erschließungsstrategien häufig außerhalb des Unterrichts, z.B. beim Lesen deutscher Texte in meiner Freizeit.

4

Erschließungsstrategien sind nützlich, um den Wortschatz zu erweitern.

5

Erschließungsstrategien sind nützlich, um deutsche Texte besser verstehen zu können.

6

Erschließungsstrategien sollten im Deutschunterricht erklärt und geübt werden.

7

Es ist nicht notwendig, Erschließungsstrategien zu lernen, weil wir sie ohnehin unbewusst anwenden.

D. Persönliche Angaben

Zuletzt möchten wir Sie um einige persönliche Angaben bitten.

1

Universität:

- (1) Abat Oliba-CEU
- (2) Alcalá de Henares
- (3) Alfonso X El Sabio
- (4) Alicante
- (5) Almería
- (6) Antonio de Nebrija
- (7) Autónoma de Barcelona
- (8) Autónoma de Madrid
- (9) Barcelona
- (10) Burgos
- (11) Cádiz
- (12) Camilo José Cela
- (13) Cantabria
- (14) Cardenal Herrera-CEU
- (15) Carlos III
- (16) Castilla-La Mancha
- (17) Católica de Ávila
- (18) Católica de Valencia
- (19) Católica S. Antonio de Murcia
- (20) Complutense de Madrid
- (21) Córdoba
- (22) Coruña, A
- (23) Deusto
- (24) Europea de Madrid
- (25) Europea Miguel de Cervantes
- (26) Extremadura
- (27) Francisco de Vitoria
- (28) Girona
- (29) Granada
- (30) Huelva
- (31) IE Universidad
- (32) Illes Balears
- (33) Internacional de Catalunya
- (34) Internacional de La Rioja
- (35) Internacional Valenciana
- (36) Jaén
- (37) Jaume I de Castellón
- (38) La Laguna
- (39) La Rioja
- (40) León
- (41) Lleida
- (42) Málaga
- (43) Miguel Hernández de Elche
- (44) Mondragón
- (45) Murcia
- (46) Navarra
- (47) Oberta de Catalunya

- (48) Oviedo
- (49) Pablo de Olavide
- (50) País Vasco
- (51) Palmas (Las)
- (52) Politécnica de Cartagena
- (53) Politécnica de Cataluña
- (54) Politécnica de Madrid
- (55) Politécnica de Valencia
- (56) Pompeu Fabra
- (57) Pontificia Comillas
- (58) Pontificia de Salamanca
- (59) Pública de Navarra
- (60) Ramón Llull
- (61) Rey Juan Carlos
- (62) Rovira i Virgili
- (63) Salamanca
- (64) San Jorge
- (65) San Pablo-CEU
- (66) Santiago de Compostela
- (67) Sevilla
- (68) U.N.E.D.
- (69) UDIMA
- (70) Valencia (Est. General)
- (71) Valladolid
- (72) Vic
- (73) Vigo
- (74) Zaragoza
- (75) Andere

1a

Filter: Andere (1) ->

¿Welche?

2

Aktuelles Studium:

(Bei mehr als einer Studienrichtung geben Sie bitte die für Ihr Deutschstudium relevantere an.)

- (1) Bachelorstudium (span. Grado, 4-jährig)
- (2) Masterstudium
- (3) Doktorat
- (4) Anderes:

2a

Filter: Bachelorstudium (2) ->

Studienrichtung:

(Bei mehr als einer Studienrichtung geben Sie bitte die für Ihr Deutschstudium relevantere an.)

- (1) Germanistikstudium / deutsche Philologie
- (2) Anderes Philologiestudium
- (3) Übersetzen und Dolmetschen, Erste Fremdsprache / Sprache B
- (4) Übersetzen und Dolmetschen, Zweite Fremdsprache / Sprache C
- (5) Humanistisches Studium
- (6) Wirtschaftliches Studium

	Tourismus-Studium Anderes:
	r: Bachelorstudium (2) -> lienjahr:
(1) (2)	n aktueller Deutschkurs ist ein Pflichtfach ein Wahlfach ein extracurricularer Kurs
4 Nive (1) (2) (3) (4) (5) (6)	A2 B1 B2 C1
4a Anmerkungen (optional):	
5 Alte	r:
(1) (2)	chlecht: Weiblich Männlich Andere
	tersprache: mehr als einer Muttersprache können Sie diese nachfolgend angeben.)
(3) (4) (5) (6) (22)	Spanisch Katalanisch (Català), Valencianisch (Valencià) Galicisch (Galego) Baskisch (Euskara) Deutsch Arabisch (غرب باً) Armenisch (Հայերեն) Bulgarisch (Български)

- (24) Tschechisch (Česky)
- (7) Chinesisch (Mandarin) (中文)
- (8) Koreanisch (한국어)
- (25) Kroatisch (Hrvatski)
- (9) Dänisch (Dansk)
- (26) Slowakisch (Slovenčina)
- (27) Slowenisch (Slovenščina)
- (28) Estnisch (Eesti)
- (29) Finnisch (Suomi)
- (10) Französisch (Français)
- (30) Walisisch (Cymraeg)
- (11) Griechisch (Ελληνικά)
- (31) Hindi (हिन्दी)
- (32) Ungarisch (Magyar)
- (12) Englisch (English)
- (33) Irisch (Gaeilge)
- (13) Italienisch (Italiano)
- (14) Japanisch (日本語)
- (34) Lettisch (Latviešu)
- (35) Litauisch (Lietuvių)
- (36) Luxemburgisch (Lëtzebuergesch)
- (37) Maltesisch (bil-Malti)
- (38) Moldauisch (Moldoveana)
- (15) Niederländisch (Nederlands)
- (39) Norwegisch (Norsk)
- (40) Okzitanisch (Occitan)
- (41) Polnisch (Polski)
- (16) Portugiesisch (Português)
- (ف ار سی) Persisch (ف ار
- (17) Rumänisch (Română)
- (18) Russisch (Русский)
- (19) Schwedisch (Svenska)
- (43) Türkisch (Türkçe)
- (44) Ukrainisch (Українська)
- (اردو) Urdu (45)
- (46) Andere

7a

Filter: Andere (7) -> Welche?

7b

Haben Sie mehr als eine Muttersprache?

Ja.

Nein.

7с

Filter: Ja. (7b) ->

Zweite Muttersprache:

vgl. 7

```
7d
Filter: Andere (7c) ->
Welche?
7e
Filter: Ja. (7b) ->
Haben Sie mehr als zwei Muttersprachen?
Ja.
Nein.
7f
Filter: Ja. (7e) ->
Dritte Muttersprache:
vgl. 7
7g
Filter: Andere (7f) ->
Welche?
8
Fremdsprachenkenntnisse
Bitte geben Sie weitere Sprachen, die Sie beherrschen, in chronologischer Reihenfolge ihres Erwerbs
an.
Alle Fremdsprachen, die Sie einmal erlernt haben, zählen, unabhängig vom erreichten Niveau, des
Grads der aktuellen Beherrschung oder der Art des Erwerbs.
Beispiel:
Sie haben mit 5 Jahren begonnen, Englisch zu lernen, mit 14 Jahren hatten Sie Lateinunterricht, später
haben Sie Portugiesisch während eines Auslandsaufenthalts gelernt und jetzt studieren Sie Deutsch.
In diesem Fall wäre die Reihenfolge:
1. Englisch
2. Latein
3. Portugiesisch
4. Deutsch
(Wenn Sie mehr als sieben Fremdsprachen beherrschen, geben Sie bitte die für Sie wichtigsten an.)
(Matrix:)
Erste - siebte Fremdsprache
jeweils DropDown-Menü:
vgl. 7
Latein (Latina)
Altgriechisch (Αρχαία Ελληνική)
```

Neugriechisch / Griechisch modern (Ελληνικά)

```
8a
Filter: Andere (Erste - Siebte...) -> jeweils:
Welche ist Ihre erste - siebte Fremdsprache?
8b
Filter: nach Sprachen (Auswahl häufiger Sprachen; "andere" gruppiert)
Jeweils (Sprachen (1) Spanisch bis (19) Schwedisch):
8b(1-...)a
Wie haben Sie ... hauptsächlich erlernt?
(1) In der Schule
(2) An der Universität
(3) In einer Sprachschule oder mit einem/r privaten Sprachlehrer/in
(4) Durch Kontakt mit Sprecher/innen dieser Sprache
(5) Durch Aufenthalt in einem Land, wo diese Sprache gesprochen wird
(6) Selbständig, mit Hilfe von Selbstlernmaterial, Online-Sprachkursen etc.
(7) Anderes:
8b(1-...)b
Welches Niveau haben Sie erreicht?
Α1
Α2
B1
B2
C1
C2
8b(1-...)c
Anmerkungen (optional):
Spezialfälle:
(20) Altgriechisch (Αρχαία Ελληνική)
(21) Latein (Latina)
8b20/21a
Wie haben Sie ... hauptsächlich erlernt?
(1) In der Schule
(2) An der Universität
(3) In einer Sprachschule oder mit einem/r privaten Sprachlehrer/in
(6) Selbständig, mit Hilfe von Selbstlernmaterial, Online-Sprachkursen etc.
(7) Anderes:
8b20/21b
¿Wie viele Jahre lang haben Sie ... gelernt?
8b20/21c
```

Anmerkungen (optional):

Als eine Gruppe (Sprachen (22) Armenisch bis (46) Andere): 8b22a

Wie haben Sie diese Sprache(n) hauptsächlich erlernt?

- (1) In der Schule
- (2) An der Universität
- (3) In einer Sprachschule oder mit einem/r privaten Sprachlehrer/in
- (4) Durch Kontakt mit Sprecher/innen dieser Sprache
- (5) Durch Aufenthalt in einem Land, wo diese Sprache gesprochen wird
- (6) Selbständig, mit Hilfe von Selbstlernmaterial, Online-Sprachkursen etc.
- (7) Anderes:

8b22b

Welches Niveau haben Sie erreicht?

<A1

Α1

Α2

В1

B2

C1

C2

(hier Mehrfachauswahl)

8b22c

Anmerkungen (optional):

9

In welchem Rahmen haben Sie diesen Fragebogen ausgefüllt?

- (1) Während der Unterrichtszeit
- (2) Außerhalb des Unterrichts

Anmerkungen/Feedback

Hier haben Sie die Gelegenheit, eine Rückmeldung zu geben oder einen Kommentar zu dieser Befragung zu hinterlassen:

Verabschiedung

Gracias por dedicarle su tiempo a esta encuesta. Se ha registrado su respuesta.

Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme an dieser Umfrage. Ihre Antwort wurde erfasst.